**Unterrichtsvorgaben für das Aufgabenfeld Mathematik**

**Erläuterungen zu den Unterstützungsmaterialien für das Gemeinsame Lernen**

Diese Unterstützungsmaterialien sind auf der Basis von Beispielen des schulinternen Arbeitsplanes Mathematik für die Primarstufe (<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-primarstufe/lehrplaene.html>) bzw. des schulinternen Lehrplans Mathematik (<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/hauptschule/index.html>) für die Hauptschule konzipiert worden. So sind die Wahl des Themas, die Zuordnung zu einem Jahrgang und die Zeitangabe (Anzahl der Unterrichtsstunden) an diesen orientiert.

Exemplarisch wurde das Unterstützungsmaterial jeweils auf der Grundlage von **Beschreibungen fiktiver Schülerinnen und Schüler** mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen entwickelt (siehe Sek I: Schülerin- und Schülerbeschreibung bzw. Primarstufe: Schülerin- und Schülerbeschreibung). Diese Beschreibungen von Lernenden im Bildungsgang Geistige Entwicklung ermöglichen Transparenz hinsichtlich der vollzogenen Planungsschritte.

Hinweis: Jede Schule hat eine Möglichkeit der **Lern- und Entwicklungsplanung**[[1]](#footnote-1) als Grundlage für die Unterrichtsplanung vereinbart, die sich mit den vorliegenden Beispielen je individuell pro Schülerin oder Schüler – unter Einbindung lebensweltlicher Bezüge – vernetzen ließe.

In den Beispielen finden sich jeweils für die fiktive Schülerin bzw. den Schüler zunächst exemplarisch affine*anzustrebende Kompetenzen*, die in Verbindung mit den Inhalten und Kompetenzbereichen des Aufgabenfeldes Mathematik entwickelt werden können. Gleichzeitig sind für die Schülerin A und den Schüler B überfachliche *angestrebte Kompetenzen* zu berücksichtigen, die in der jeweiligen individuellen Lern- und Entwicklungsplanung festgelegt worden sind.

**Die diagnostische Erhebung dieser Kompetenzen ist auf der Grundlage der Unterrichtsvorgabe für das Aufgabenfeld Mathematik und der Unterrichtsvorgabe für die Entwicklungsbereiche festgelegt worden**.

Die Raster zur Darstellung der Unterrichtsvorhaben der Primarstufe bzw. der Sekundarstufe I enthalten hier in der linken Spalte die Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung auf der Grundlage des Lehrplans der Primarstufe bzw. Kernplans der Hauptschule als fachliche Orientierung. Erweitert wird diese Spalte um zwei Spalten, in denen auf der Grundlage der beispielhaften Schülerin- bzw. Schülerbeschreibung ausgewählte *angestrebte Kompetenzen* zugeordnet werden.

Hinweis: Die Gewichtung der *angestrebten Kompetenzen* ist im Unterrichtsalltag Aufgabe der Lehrkräfte. Exemplarisch ist dies hier in der Darstellung der Unterrichtsvorhaben für die fiktiven Lernenden vorgenommen worden.

Neben diesen fachlichen Kompetenzen werden jeweils für die Beispiel-Schülerin bzw. den Schüler *angestrebte Kompetenzen* aus Entwicklungsbereichen zugeordnet. Im Sinne der ganzheitlich angelegten Bildung im zieldifferenten Bildungsgang Geistige Entwicklung wird so eine mögliche Verzahnung des fachlichen Kompetenzerwerbs mit der Entwicklung in den basalen Entwicklungsbereichen durch Entwicklungschancen markiert.

Hinweis: Wichtig ist, eine konkrete und realistische Auswahl aus den angestrebten Kompetenzen in Bezug auf die Inhalte, Kompetenzbereiche und Entwicklungsbereiche in Bezug auf die Schülerin bzw. den Schüler und den zur Verfügung stehenden Zeitraum zu treffen.

**Aus dieser Darstellung lassen sich Anknüpfungspunkte für mathematisches Arbeiten an gemeinsamen Gegenständen ableiten.**

Im schulinternen Arbeitsplan für die Primarstufe finden sich unter der Überschrift „**Didaktische bzw. methodische Zugänge“** entsprechende Absprachen, die eine Schule standortbezogen getroffen hat. Analog finden sich diese im schulinternen Lehrplan der Sekundarstufe I unter der Überschrift „Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen“. In diesem Material werden jeweils für die Beispiel-Schülerin bzw. den Beispiel-Schüler individuelle Vorgehensweisen in Bezug auf didaktische bzw. methodische Zugänge aufgezeigt. Ergänzend dazu bietet der Bereich **„Materialien/Medien/außerschulische Angebote“** Hinweise zu Lernmaterialen, die sich für die Beispielschülerin bzw. den Beispielschüler besonders zur Erreichung der ausgewiesenen Kompetenzen eignen.

Bezogen auf dieBeispielschülerin bzw. den Beispielschüler finden sich des Weiteren unter der Überschrift „**Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback“** individuelle Hinweise, die die im schulinternen Arbeitsplan der Primarstufe für die Lerngruppe getroffenen Vereinbarungen ergänzen.

1. Informationen zur Lern- und Entwicklungsplanung bietet:  
   <https://www.schulentwicklung.nrw.de/q/inklusive-schulische-bildung/lern-und-entwicklungsplanung5985/index.html>  
   Eine Arbeitshilfe zum digitalen Lern- und Entwicklungsplanfindet sich unter:  
   <https://www.schulentwicklung.nrw.de/q/upload/Inklusion/Ueberarbeitung_LEP/QUA-LiS_NRW_Arbeitshilfe_LEP.pdf> [↑](#footnote-ref-1)